



Ein Produkt der
Agro Risk Euro Scan GmbH

Presseinformation

Erstmalig der breiten Öffentlichkeit auf der Agritechnica vorgestellt

CropScan – optimales Bestandsmonitoring für den Ackerbau mit hoher Präzision.

Mit dem Online-Service CropScan steht den Ackerbauern in Deutschland ein praxisreifes Bestandsmonitoring mit hoher Präzision und Aktualität zur Verfügung. CropScan bildet die Schläge regelmäßig alle zwei bis drei Wochen flächendeckend in einer Auflösung von fünf Metern ab und stellt entsprechende Wiederholungen sicher, falls durch schlechte Witterungsbedingungen Aufnahmen ausfallen. Damit sind während der entscheidenden Vegetationsphasen von Februar bis Juni fortlaufend aktuelle Bilder für eine genaue Bestandsanalyse nutzbar. Für einen Betrag von zwei bis 11 EUR pro Hektar liefert CropScan betriebsindividuelle Bildinformationen, die detailliert über den Vegetationszustand landwirtschaftlicher Produktionsflächen Auskunft geben. CropScan Basis gilt als Einstieg und enthält eine Echtfarben- und eine Signalfarbenkarte zu Saisonbeginn. CropScan Profi enthält zusätzlich Chlorophyll- und Bodenbedeckungskarten. Ihre Kombination macht detaillierte Rückschlüsse möglich, welche Maßnahmen aufgrund der Unterschiede innerhalb der Schläge abzuleiten sind.

Fünf Satelliten garantieren verlässlich nutzbares Bildmaterial.

Die Basis bildet das Satellitensystem der RapidEye AG, das mit einer speziellen, für Vegetationsanalysen konzipierten Sensortechnik arbeitet und innerhalb einer Vegetationsperiode über fünf Satelliten mehrfach aktuelle Bilder liefert. Bisher wurden Satellitenbilder für das Bestandsmanagement kaum eingesetzt, weil ihre Aktualität und die Aufnahmefrequenz zu gering, die Kosten zu hoch und der Datenzugriff zu kompliziert waren.

Nun aber kann ein Landwirt sich einfach und schnell auf der Website www.cropscan.de anmelden und die gewünschten Flächen erfassen, um die bestellten Bilder online zu erhalten. CropScan-Bilder stehen in Echtfarben und in Signalfarben zur Verfügung. Sie sind speziell aufbereitet, damit auf den Schlägen selbst kleinräumige Veränderungen bestimmter pflanzenbaulicher Indikatoren zu erkennen sind, wie z.B. der Feldaufgang

Agro Risk Euro Scan GmbH
Wilhelmstraße 25
35392 Gießen
Postfach 10 01 02
35331 Gießen
Service Center
Tel.: 0641 944 6478 20
Fax: 0641 944 6478 28
E-Mail: info@cropscan.de
Internet: www.cropscan.de

Bankverbindung:
Commerzbank Gießen
Kontonummer 211 26 62
BLZ 513 400 13

Geschäftsführer (CEO):
Klaus Kotte, Martin Weßling

Sitz der Gesellschaft:
Gießen, Handelsregister AG Gießen
HRB 3860

Ust.-ID-Nr.: DE 223015259
Steuer-Nr.: 123/456/789



Ein Produkt der
Agro Risk Euro Scan GmbH

der Saat, die Bestandsdichteentwicklung oder der Krankheits- und Schädlingsbefall. Damit ergänzt CropScan die gängigen Precision Farming Tools. Je früher und präziser Problembereiche offenkundig sind, desto schneller und gezielter kann der Landwirt aktiv gegensteuern, um Zeit und Kosten für Mittel und Ausbringung einzusparen. Vorteile liegen auch in der langfristigen Anwendung: Aktuelle Bilder können jederzeit mit denen aus den Vorjahren verglichen werden, um z.B. Sorteneigenschaften und verschiedene Entwicklungen auf unterschiedlichen Schlägen zu verfolgen.

Die Agro Risk Euro Scan GmbH (ARES), eine Tochtergesellschaft der Vereinigten Hagelversicherung VVaG hat für die Umsetzung des Crop-Scan-Projektes die iTerra GmbH aus Gießen gewonnen (www.iterra-gmbh.de). Das Team um Dr. Claus M. Brodersen und Projektleiter Patrick Sheridan baut die IT- Technik sowie den Service und Vertrieb auf und unterstützt die Neu- und Weiterentwicklung der CropScan-Produkte.

Verantwortlich für den Inhalt:

Patrick Sheridan
Agro Risk Euro Scan GmbH
Projektleiter CropScan
Tel.: 0641 - 944 6478 12
Fax: 0641 - 944 6478 29
ps@iterra-gmbh.de

Dr. Bärbel Bischoff
Dr. Bischoff PR
Tel.: 04347 - 70 87 17
Fax: 04347 - 70 87 18
info@dr-bischoff-pr.de

Wir bitten um Zusendung eines Belegexemplares an Dr. Bischoff PR,
Stuthagen 28, 24113 Molfsee